

KUNSTGUSS
MUSEUM
LAUCHHAMMER

Museumspädagogik
Schüler führen Schüler



DDR Geschichte

Viele Exponate im Museum stammen aus der DDR Geschichte (1949-1990). Insbesondere im Schaudapot im Erdgeschoss befinden sich die Exponate aus jener Zeit. Im Gang der 1. Etage befindet sich außerdem die Schautafel *Bildguss in der Nachkriegs- und DDR-Zeit*. Schaut euch die Exponate an und lest euch die Schautafel sorgfältig durch.

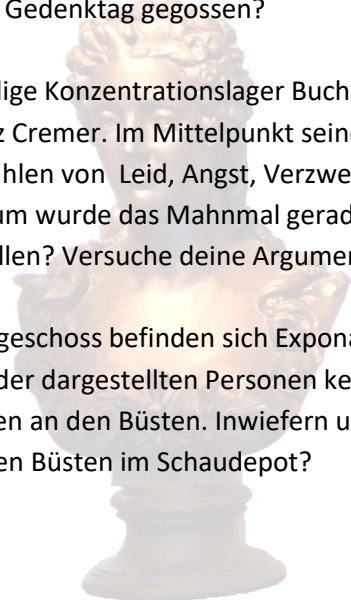
Überlegt, wie ihr dieses Thema euren Mitschülern am besten erklärt!

Erarbeitet euch eine 5-10-minütige Präsentation und baut vor allem einige Objekte/Tafeln aus dem Museum mit ein, damit eure Mitschüler euren Darstellungen besser folgen können.

Aufgaben

Bearbeitet folgende Fragen für eure Präsentation.

1. Am 25. August 1945, nach dem Ende des 2. Weltkrieges wird die Kunstgießerei in Lauchhammer wiedereröffnet. Welcher Anlass wurde damit verbunden und welches Kunstobjekt wurde an diesen Gedenktag gegossen?
2. 1958 entsteht für das ehemalige Konzentrationslager Buchenwald ein Mahnmal. Geschaffen wurde dies vom Künstler Fritz Cremer. Im Mittelpunkt seines Mahnmals steht der Mensch mit tiefen menschlichen Gefühlen von Leid, Angst, Verzweiflung, aber auch Aufbegehren, Widerstand und Stärke. Warum wurde das Mahnmal gerade vor Buchenwald aufgestellt? Welchen Zweck sollte es erfüllen? Versuche deine Argumente zu begründen!
3. Im ersten Schaudapot im Erdgeschoss befinden sich Exponate aus der DDR Zeit. Aus welchem Material sind diese? Welche der dargestellten Personen kennt ihr? Sucht dazu Informationen auf den kleinen Papierkärtchen an den Büsten. Inwiefern unterscheiden die Büsten sich in ihrer Darstellungen von älteren Büsten im Schaudapot?



Notizen

